

## **standort**

Geschrieben von: Administrator

---

Im Regierungsbezirk Münster, nahe der deutsch-niederländischen Grenze, im Nordwesten Nordrhein-Westfalens, liegt im westlichen Münsterland der ehemalige Standort Borken. Mit seinen ca. 41.000 Einwohnern zählt sie zu den mittleren Gemeinden im Kreis Borken und besteht aus den Stadtteilen Borken Burlo/Borkenwirthe, Gemen, Gemenkrückling, Gemenwirthe, Grütlohn, Hovesath, Hoxfeld, Marbeck, Rhedebrügge, Weseke und Westenborken. Die Stadt ist gleichzeitig der Hauptsitz des Kreises Borken.

### **Lage :**

- 152,6 qkm Fläche
- 50 m über NN
- 270 Einwohner pro qkm
- westlich der Berge (Lünsberg 92 m), (Fliegerberg 85 m)
- Naturpark Hohe Mark (am Nordwestrand)
- Durchfluss der Bocholter und Borkener Aa

### **Nachbargemeinden:**

Heiden, Raesfeld, Rhede, Südlohn, Velen, Winterswijk

### **Militärische Einrichtungen / Behörden:**

Hendrik-de-Wynen Kaserne (Schließung März 2007)

Verteidigungskreiskommando 334 (Auflösung/Verlegung 1993)

Standortverwaltung (Auflösung/Verlegung 1993)

Bundeswehrverwaltung (Auflösung/Verlegung 1993)

Wehrbereichsverpflegungsamt III (Auflösung/Verlegung 1993)

## standort

Geschrieben von: Administrator

---

## Verkehr:

Da Borken sehr gut am überregionalen Straßennetz angebunden ist, erreicht man die Stadt über die Autobahn A31 und über die Bundesstraßen B 67 und B 70.

Borken ist die Endhaltestelle der Bahnstrecke Winterswijk - Gelsenkirchen. Der Regional-Express RE14 "Der Borkener" verkehrt hier im Stundentakt.

Weiterführende Informationen erhalten Sie in der Wiki: [Stadt Borken](#)